

„Man hat Spaß, wenn man was lernt“

Firma Stangl begrüßt elf neue Auszubildende – Auch ein Mädchen dabei

Roding. (hb) Fünf Werkzeugme-

Ausbildungsjahr. Besonders freute er sich, dass sich auch ein Mädchen für einen technischen Beruf begeistern konnte.

auf das zahlenmäßig stärkste Ausbildungsjahr seit der Unternehmensgründung im Jahr 1988. Insgesamt sind derzeit 34 Lehrlinge im Unternehmen beschäftigt. 94 Auszubildende haben bei Stangl & Co.

chaniker und sechs Zerspanungsme-

der Firma Stangl & Co. begonnen. Ausbilder Emanuel Sent begrüßte die Jugendlichen in ihrem ersten

Stangl zeigte sich besonders stolz

ihre Facharbeiterprüfung bereits erfolgreich abgelegt. Stangl bekräftigte, dass der Beginn einer Ausbildung ein wichtiger Schritt in einen neuen Lebensabschnitt sei. Darum habe die Geschäftsleitung auch immer ein offenes Ohr für Probleme.

Auch Stefan Kulzer von der Geschäftsleitung hieß die neuen Mitarbeiter willkommen. Er prophezeite ihnen schon jetzt, dass sie sich im Laufe der Ausbildung sicherlich von Jugendlichen zu gestandenen Männern und Frauen entwickeln würden.

Auch Bürgermeister Franz Reichold hatte es sich nicht nehmen lassen, den neuen Auszubildenden persönlich einen guten Start zu wünschen. Er sprach der Firma Stangl seinen Dank aus, da sie seit Jahren erfolgreich ausbilde.

An den Unternehmensgründern sehe man bereits, dass man wirklich etwas machen könne aus einer guten Ausbildung. „Wenn man was lernt, hat man Spaß daran. Und wenn man was kann, noch mehr. Die Firma Stangl ist ein hervorragender Betrieb für die Ausbildung.“



Hofnungsvoll in die Zukunft blicken die elf jungen Menschen, die ihre Ausbildung bei Stangl & Co. begonnen haben.